

Februar 2018



ZEITUNG FÜR DREI GEMEINDEN

Mitteilungen der Gemeinden **Heiland • Paulus • St. Pankratius** in Halle (Saale)



Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust.

(5. Mose 30,14)

Nach 40 Jahren Wanderung durch die Wüste liegt das Ziel der Reise für das Volk Israel in greifbarer Nähe. 40 Jahre hat Mose sein Volk begleitet, durch alle Schwierigkeiten und Entbehrungen, immer mit dem Ziel vor Augen, dass Gott ihnen das gelobte Land versprochen hat. Und nun ist es soweit: In der Ferne sieht man schon die Stadt Jerusalem. Das Volk ist aufgeregt. Am liebsten würden sie jetzt sofort weiterziehen, aber Mose bleibt stehen und hält wieder eine seiner langen Reden. Ob es alle wissen oder ahnen, dass es seine Abschiedsrede sein wird? Er selber wird das Ziel der Reise nicht mehr erreichen. Es ist keine Bitterkeit und Enttäuschung in ihm. Gerade jetzt möchte er die Gelegenheit nutzen und noch einmal seinem Volk das Wichtigste für ein gelingendes Leben im neuen Land mitgeben. Er erinnert an alle Gesetze und Gebote, die ihm von Gott gegeben wurden. Ich kann mir die Ungeduld der Zuhörer vorstellen: „Nun fängt er schon wieder mit seinen Gesetzen an! Ja, ja, wir kennen sie. Aber diese Gesetze: Wer versteht schon, was da genau gemeint ist, und irgendwie sind die ja auch weltfern. Was hat so ein Gesetz mit mir und meinem neuen Leben zu tun?“

Und auch wir stehen Gesetzen eigentlich eher unwillig gegenüber. Zu kompliziert. Nur was für Fachleute. Besser ist doch, wenn man mit dem Gesetz gar nicht in Berührung kommt, oder?

Mose ahnt die Bedenken und Vorurteile seiner Zuhörer. Die Gebote sind nicht zu hoch und zu fern „...dass du sagen müsstest: Wer will für uns in den Himmel fahren und es uns holen, dass wir's hören und tun? Es ist auch nicht jenseits des Meeres, dass du sagen müsstest: Wer will für uns

über das Meer fahren und es uns holen, dass wir's hören und tun? Denn es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust.“ (5. Mose 30, 11-14).

Gottes Wort möchte direkt zu mir sprechen, mitten im Alltag, an jedem Ort, zu jeder Zeit. Oft denken wir, Gottes Wort ist nur in der Kirche zu hören oder kann nur verstanden werden, wenn Fachleute es uns erklären. Gott lädt mich ein, mit ihm ins Gespräch zu kommen. Das ist eine Herausforderung für jeden von uns! Wieviel leichter ist es, die Verantwortung dafür an Fachleute abzugeben. Aber Gottes Wort will sich mir direkt und unmittelbar zeigen. Dafür muss ich es an mich heranlassen, mich den Worten der Bibel öffnen. Es will von mir verstanden werden und in meinem Herzen bewegt werden. Mein Herz soll also das Zentrum meiner Entscheidungen sein. Dabei möchte ich gerne Gottes Wort beherzigen, mich mit anderen darüber austauschen und dann danach meine Entscheidungen treffen.

Viele Jahre nachdem Mose Gottes Gebote seinem Volk mit auf den Weg gegeben hat, fasst Jesus alle Gebote noch einmal zusammen: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von ganzem Gemüt und mit all deiner Kraft. Das andre ist dies: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. Es ist kein anderes Gebot größer als diese.“ (Markus 12, 29-31).

Und so wünsche ich uns ein Herz für Gottes Wort und sein Wort für unser Herz.

Ulrike Germann

Mitmachen beim Weltgebetstag!

Am 2. März um 16 Uhr findet der diesjährige Weltgebetstag für die Region im Gemeindehaus Trotha statt. In diesem Jahr wurde die Gottesdienstordnung von Frauen in Surinam verfasst. Surinam ist das kleinste Land Südamerikas und dabei eines seiner buntesten. Der Weltgebetstag ist die größte Basisbewegung christlicher Frauen. Deshalb freuen wir uns über Ihre Mitwirkung! Beim Gottesdienst, bei der Gestaltung des Raumes und der Vorbereitung eines landestypi-

schen Essens brauchen wir Ihre Ideen und Ihre Hilfe. Das Treffen zur Vorbereitung wird am 15.02. um 15 Uhr im Trothaer Gemeindehaus sein. Sie sind dazu herzlich eingeladen!

Wenn Sie mitmachen möchten, aber an dem Termin nicht dabei sein können, melden Sie sich gern bei Pfarrerin Neugebauer.

Vorbereitung: 15.02. | 15:00 Uhr | GTro

Einladung Ehrenamtlichen-Abend der Region

Alle, die sich ehrenamtlich in unseren Gemeinden engagieren, sind herzlich zum Ehrenamtlichenabend der Region am Mittwoch, dem 28. Februar um 19:00 Uhr ins Paulusgemeindehaus eingeladen. Freuen Sie sich auf einen bunten Abend mit Buffet, Musik und einem Bühnenprogramm, das die Hauptamtlichen für Sie als Dankeschön gestalten. Bitte melden Sie Ihr Kommen bis zum 20. Februar im Gemeindebüro unter Telefon: 52 33 787 oder per unter E-Mail: kontakt@paulusgemeinde-halle.de) an!

28.02. | 19:00 Uhr | Pau

Tauf- und Glaubenskurs

In diesem Frühjahr soll ein neuer Tauf- und Glaubenskurs beginnen. Wenn Sie überlegen, sich taufen zu lassen oder wenn Sie in persönlicher Runde über die Grundlagen des christlichen Glaubens intensiver ins Gespräch kommen wollen, melden Sie sich doch bis Ende Februar bei mir (unter Telefon: 445 94 90, E-Mail: pfarrer.eichert@paulusgemeinde-halle.de). Alles Weitere vereinbaren wir dann gemeinsam.

Pfarrer Christoph Eichert



Foto: Ohlsen

Erlös des Adventsbasars 2017

Unser traditioneller Adventsbasar erbrachte 921,60 Euro. Dieser Betrag ist für die Evangelische Moldavahilfe bestimmt. Davon wird das Sozialzentrum des Ortes Costangalia, Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und ältere Menschen, unterstützt.

Seit dem Frühjahr 2017 gibt es einen neuen Spielplatz auf dem Grundstück des Sozialzentrums, der mit großer Begeisterung genutzt wird. Für das Zentrum werden derzeit neue Fußböden verlegt und ebenso neue Tische und Stühle ersetzt. Zum anderen gibt es ein Stipendienprogramm, welches sechs jungen Menschen ihre Ausbildung finanziert.

„An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Sponsoren ganz herzlich für die Unterstützung der jungen Menschen in der Republik Moldau bedanken. Auch für die Hilfe, die es uns möglich macht, das Sozialzentrum zu betreiben, danken wir den Spendern.“

(Auszug aus Brief der Moldavahilfe)

Weitere Informationen erhalten Sie über die Evangelische Moldavahilfe Berlin e.V.: www.Moldavahilfe.de.

Herzlichen Dank an alle Sponsoren unseres Adventsbasars!

Herzlichen Dank an Frau Gebhardt, Frau Holtz und alle anderen Helfer.

Conny Horn

im Namen des Adventsbasar-Teams

Eine Orgel. Drei Dimensionen. Ein neuer Klang. Orgel-Spendenaktion

Liebe Gemeinde!

Seit dem 20. Oktober läuft unsere Spendenaktion für den Um- und Neubau unserer Orgel in der Pauluskirche. Bis Mitte Januar sind für sage und schreibe ca. 600 Pfeifen von den insgesamt 2798 Pfeifen „Patenschaften“ übernommen worden.

Das ist ein ganz beachtliches Ergebnis, und wir können uns nicht genug dafür bei allen SpenderInnen bedanken.

Die Möglichkeit, für seine Spende eine Spendenurkunde sowie einen Bastelbogen für seine „persönliche Orgelpfeife“ zu erhalten, wurde rege genutzt.

Bitte schreiben Sie uns auch weiterhin an! So können wir auch im Nachhinein noch entsprechende Unterlagen verschicken, am besten per E-Mail unter: kmd.muecksch@paulusgemeinde-halle.de

Auch in diesem Jahr werden wir wichtige Schritte auf dem Weg zu unserer neuen Orgel gehen.

Unterstützen Sie dieses großartige Projekt und werden sie Teil des neuen dreidimensionalen Klangs in der Pauluskirche!

Mit einer eigenen Pfeifenpatenschaft und bei verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen können Sie ganz individuell dabei sein. Wir freuen uns auf Sie!



*Im Namen des Gemeindegkirchenrates
Ihr Andreas Mücksch*

Termine in der Paulusgemeinde				
Di	06.02.	19:00	Gebet für unsere Gemeinde	Pau
Di	13.02.	09:30	Pauluskäfer	Pau
		19:30	Interreligiöser Gesprächskreis	Pau
Mi	14.02.	20:00	Blaue Stunde (Gesprächskreis)	Pau
Fr	16.02.	16-19	Teenietreffen: „Film ab!“	Hei
		16.-18.02.	Konfirmandenfahrt Klasse 7	
Mo	19.02.	20:00	Montagsgespräch mit Dr. Almut Duncker: „In Würde sterben – Palliativmedizin und Hospizarbeit in Halle“ (s.u.)	Pau
Do	22.02.	15:00	Mittelaltertreff: Geschichten von Katharina Lutherin (s.u.)	Pau
Di	27.02.	09:30	Pauluskäfer	Pau
Mi	28.02.	19:00	Ehrenamtlichenabend	Pau

Montagsgespräch

In Würde sterben – Palliativmedizin und Hospizarbeit in Halle

Referentin: Dr. Almut Duncker

Mit diesem wichtigen Thema der Palliativmedizin beginnen wir unsere diesjährige Reihe der Montagsgespräche. Frau Dr. Almut Duncker vom Verein zur Förderung der Palliativmedizin am Elisabethkrankenhaus Halle wird uns in die Arbeit der Hospizarbeit einführen und Wege aufzeigen, wie man für sich oder Angehörige in Halle einen guten Ort finden kann, an dem man in Würde die letzte Zeit seines Lebens verbringen kann. Dabei geht es um die aktive, ganzheitliche Behandlung von Patienten mit einer voran-

schreitenden Krankheit und einer begrenzten Lebenserwartung. Der Beherrschung von Schmerzen und Krankheitsbeschwerden sowie dem Kümern um psychologische, soziale und spirituelle Probleme werden in der Palliativmedizin höchste Prioritäten eingeräumt. Es stehen dabei die Lebensqualität des Patienten, sein subjektives Wohlbefinden, seine Wünsche und Ziele im Vordergrund der Behandlung.

19.02. | 20:00 Uhr | Pau

Mittelaltertreff

„Kati im Kuhstall“ und andere Geschichten von Katharina Lutherin

Was wäre aus Martin Luther und seinem Lebenswerk geworden ohne Katharina von Bora? Sie hat ihn versorgt und umsorgt, und sie hat mit ihrer stabilen Hauswirtschaft ein Zentrum für die reformatorische Bewegung geschaffen. Der Fernsehfilm über Katharina von Bora hat ihr Leben gekonnt ins Bild gesetzt, und eine Vielzahl von Neuerschei-

nungen auf dem Buchmarkt hat Ähnliches unternommen. Mit der Lesung von einigen Szenen aus ihrem Leben wollen wir uns an diese bedeutende Persönlichkeit erinnern.

Dr. Karl-Martin Beyse

22.02. | 15:00 Uhr | Pau

Gottesdienste für Heiland • Paulus • St. Pankratius • Trotha

04.02. Sexagesimae	10:00	Abendmahlsgottesdienst (Eichert)	Pau
	10:00	Abendmahlsgottesdienst (Wolter-Victor)	GTro
	10:30	Abendmahlsgottesdienst (Neugebauer)	Hei
11.02. Estomihi	09:15	Gottesdienst (Dr. Haupt)	PMö
	10:00	Gottesdienst (Bucher)	Pau
	10:00	Gottesdienst (Lemme)	GTro
	10:30	Gottesdienst (Dr. Haupt)	Hei
14.02. Mittwoch	18:00	Andacht zum Aschermittwoch	KiSee
18.02. Invokavit	10:00	Orchestergottesdienst mit Dialogpredigt (Kasparick/Bucher/Mücksch) (siehe Seite 7)	Pau
	10:00	Gottesdienst (Neugebauer) anschließend Gemeinedeseminar (siehe S. 9)	GTro
25.02. Reminiszere	09:15	Gottesdienst (Dr. Schneider)	PMö
	10:00	Familiengottesdienst mit Pauluskindergarten und Verabschiedung von Vikar Bucher (siehe Seite 7)	Pau
	10:00	Gottesdienst (Brenner)	GTro
	10:30	Gottesdienst (Dr. Schneider) mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee	Hei
04.03. Okuli		Einladung zum GD <i>International</i> in Heilandskirche	
	10:00	Abendmahlsgottesdienst (Paul)	GTro
	10:30	Gottesdienst <i>International</i> (Neugebauer/Mustea) (siehe Seite 7)	Hei

Pau Paulusgemeindehaus Robert-Blum-Str. 11a	Hei Heilandskirche Krokusweg 29	GTro Gemeindehaus Pfarrstr. 5
Pk Pauluskirche Rathenauplatz 22	KMö Kirche Mötzlich W.-Dolgner-Str. 1	Bricc Kirche Briccius Pfarrstr. 1a
	PMö Pfarrh. Mötzlich W.-Dolgner-Str. 7	

Orchestergottesdienst mit Dialogpredigt Musik: Paulusorchester, Leitung: KMD Andreas Mücksch Dialogpredigt: Georg Bucher, Friedhelm Kasparick

Im Februar erwartet Sie ein besonderer Orchestergottesdienst, den das Paulusorchester musikalisch gestalten wird. Es erklingt die Sinfonie Nr. 93 von Joseph Haydn. Dazu können Sie eine Dialogpredigt hören, die unser Vikar Georg Bucher und Pfarrer Kasparick gemeinsam halten werden.

Am 25. Februar wird Herr Bucher dann im Kinderkirchen-Gottesdienst aus dem Vikariat verabschiedet.

18.02. | 10:00 Uhr | Pau



Foto: Timo Klostermeier_pixelio.de

Gottesdienst *International*

Beim diesjährigen Gottesdienst *International* am 4. März um 10:30 Uhr in der Heilandskirche wird Pfarrer Teodor Mustea zu Gast sein, er ist Pfarrer der rumänisch-orthodoxen Gemeinde in Sachsen-Anhalt. Diese nutzt seit Ostern 2017 die St. Pankratiuskirche in Mötzlich für ihre Gottesdienste. Wir freuen uns, die neuen Nachbarn auf

diesem Wege etwas näher kennenzulernen. Nach dem Gottesdienst ist bei einer Tasse Kaffee oder Tee noch Gelegenheit zum Gespräch. Herzliche Einladung!

Ihre Pfarrerin Grietje Neugebauer

04.03. | 10:30 Uhr | Hei

Familienkirche mit dem Pauluskindergarten „Lasst die Kinder zu mir!“

...so sagt Jesus einmal (Mk 10,13-16). Und so wollen wir am 25. Februar um 10:00 Uhr im Gemeindehaus auch Gottesdienst feiern: mit den Kindern des Pauluskindergartens, des Kinderchores und allen anderen Großen und Kleinen. Wir versammeln uns im Kreis um den Altar, sehen und erleben die Geschichte von Jesus und den Kindern, singen und bewegen uns. Für die Kleinsten gibt es eine Krabbelecke.

Und für mich wird es ein ganz besonderer Gottesdienst - der letzte als Vikar in der Paulusgemeinde. Wie schön, ihn in dieser Form mit Ihnen feiern zu dürfen!

Ihr Vikar Georg Bucher mit Team

25.02. | 10:00 Uhr | Pau

Termine in der Heilandsgemeinde sowie St.-Pankratius-Gemeinde				
Do	01.02.	14:00	Café Kroküsschen	Hei
Di	13.02.	19:30	GKR-Sitzung Heiland und St. Pankratius	Hei
Mi	14.02.	14-16	Gemeindenachmittag	PMö
Fr	16.02.	16-19	Teenietreffen: „Film ab!“	Hei
Di	27.02.	19:30	Gespächskreis „30plus“	PMö
Mi	28.02.	19:00	Ehrenamtlichenabend	Pau

Bitte vormerken!

„Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus“

Die jüngste Kirche der Stadt Halle feiert am 3. April 2018 ihren 80. Einweihungstag.

Zu diesem Anlass wollen wir am 8. April um 14:00 Uhr einen Jubiläumsgottesdienst feiern und im Anschluss bei Spiel, Gesang, Musik, Kaffee und Kuchen Geburtstag feiern.

Wir wollen diesen Tag zusammen mit Ihnen allen begehen und laden Sie ganz herzlich dazu ein.

Markieren Sie sich diesen Sonntag nach Ostern im Kalender, um dabei sein zu können.

Wir wollen an diesem Tag auf die bewegte junge Geschichte der Kirche schauen, aber auch ein Zeichen für die Zukunft setzen, um unserem Stadtteil „Frohe Zukunft“ alle Ehre zu machen. Die Heilandskirche im Krokusweg kann Mittelpunkt und Treffpunkt für die Region werden. Die Verbindung zur Grundschule und der Kontakt zu vielen jungen Familien erhalten uns lebendig. Die Region wächst zusammen und Kirche wird sich in Zukunft vielfältiger und lebensnah präsentieren. Ein gemeinsames Fest kann uns dazu einen neuen Schwung verleihen.

Den genauen Ablaufplan und die Einzelheiten der Organisation mit der konkreten Bitte um Mithilfe werden wir im nächsten „Blättchen“ bekanntgeben.

Freuen Sie sich darauf!

*Dr. H. Bartsch
i.A. des GKR Heiland*



Foto: Raphael Preglia

08.04. | 14:00 Uhr | Hei

Für Interessierte Gemeindeseminar

Was ist eine „Bursa“? Und was heißt eigentlich „Antependium“? Welche Bedeutung haben die liturgischen Farben des Kirchenjahres? Diese und andere Fragen werden wir gemeinsam mit der Paramentikerin und Textilkünstlerin Frau Prange beantworten. Dazu wollen wir am 18. Februar direkt nach dem Gottesdienst alle liturgischen Textilien, die wir in Trotha im Laufe eines Kirchenjahres verwenden, im Trothaer Gemeindesaal präsentieren. Frau Prange, die unter anderem ein Antependium für die Kapelle auf der Wartburg entworfen hat, wird uns anhand einer Bildpräsentation von einigen ihrer eigenen Entwürfe und Arbeiten erzählen.

Die Kinder haben die Möglichkeit, die symbolische Bedeutung verschiedener Farben kennenzulernen und unter anderem mit textilen Materialien gestalterisch zu arbeiten. Außerdem ist ein gemeinsames Mittagessen geplant. **Bitte bringen Sie dazu**



Foto: Antje Ohlsen

einen Salat oder Kuchen mit! Für Würstchen und Brot ist gesorgt.

Um genau planen zu können, bitten wir um eine Anmeldung über das Gemeindebüro! (0345-5234284 oder info@briccus.de)

Manuela Reimer

18.02. | 11:15 - 15 Uhr | GTro

Trothaer Lesecafé

Susanna Schad - Erinnerungen aus dem Leben einer Missionarsfrau in Indien

Urenkel Daniel Schad (Violinist der Staatskapelle Halle) liest aus den erst kürzlich veröffentlichten Erinnerungen. Von 1891-1912 befand sich Susanna Schad an der Seite des protestantischen Missionars Friedrich Schad in Süd-Indien. Detailliert beschreibt sie ihre Erlebnisse. Die Lesung wird mit historischen Fotos der Basler Mission und aus diver-

sen Familienarchiven illustriert. Dazwischen erklingen 4 Sätze aus der Partita BWV 1004 für Violine Solo von Johann Sebastian Bach.

Manuela Reimer

21.02. | 19:00 | GTro

Montagsgespräche 2018

**Ort: Paulusgemeindesaal,
Robert-Blum-Str.11a (außer 18.6.)
Beginn: 20:00 Uhr**



- 19. Februar** **Dr. Almut Duncker:**
In Würde sterben –
Palliativmedizin und Hospiz-
arbeit in Halle
- 19. März** **Dr. Johannes Thon:**
Israelische oder palästinensische
heilige Stätten
Kulturerbe, religiöse Nutzung
und die Rolle des Status quo im
Nahostkonflikt
- 23. April** **Prof. Dr. Thomas Kliche:**
Bequemlichkeitsverblendung und Weltsozialpolitik
- 18. Juni** **Dr. Eugen Drewermann:**
Wie man die Angst überwindet -
Grimms Märchen tiefenpsychologisch gedeutet
(5 € Eintritt)
Dieses Montagsgespräch findet in der **Pauluskirche** statt.
- 17. September** **Veikko Myntinnen:**
Das British Museum in London – Schatzkammer der Menschheit
- 22. Oktober** **Filmvortrag mit Birgit Neumann-Becker:**
„Der Fall Wolfgang Schnur - ein unmögliches Leben“
- 19. November** **Hildegard Hamdorf-Ruddies:**
Trauma – Wenn nichts mehr ist, wie es einmal war
- 10. Dezember** **Reinhard Grohmann:**
Von Weicheiern und beinharten Egoisten – Über den Umgang
mit Pubertierenden

■ Regelmäßiges

- **Paulus** *montags* einmal im Monat: 20 Uhr Montagsgespräch (Gemeindehaus)
dienstags 14-täglich 9:30-10:30 Uhr Krabbelgruppe „Pauluskäfer“
 1x monatl. 19:30 Uhr Interreligiöser Gesprächskreis
mittwochs 15:00 Uhr Kindernachmittag (1.+ 2.Kl.) | 16:00 Kindernachmittag (3.+ 4.Kl.)
 16:00 Uhr Kinderchor (1.+2. Klasse) | 17:00 Kinderchor (3.-6. Klasse)
 18:00 Uhr Posaunenchor | 19:30 Orchester
 1x monatl. 18:30 Uhr Ökum. Freundeskreis Flüchtlinge (Seiteneing. Gem.-haus)
 1x monatl. 20 Uhr Gesprächskreis „Die Blaue Stunde“ (Seiteneing. Gem.-haus)
donnerstags 18:00 Uhr Jugendchor | 19:00 Junge Gemeinde
 19:30 Uhr Pauluschor
 1x monatlich 15 Uhr Mittelaltertreff (Senioren)
samstags 10-12 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) Raum 7
 Taufseminar für Erwachsene bitte bei Pfarrer Christoph Eichert erfragen.
 Flötenkreise bei Frau Wache dienstags + mittwochs nach Vereinbarung (Tel. 5231056)
- **Heiland** *montags* 19-21 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) | 19-21 Uhr Angehörige von AA
dienstags 15:00 Uhr Kindernachmittag 1.-4. Klasse
donnerstags 19:00 Uhr Chor
 jeden 1. Do 14-16 Uhr Café Kroküsschen (offene Seniorenrunde)
- **St. Pankr.** jeden letzten Di im Monat 19:30 Uhr Gesprächskreis „30plus“
 jeden 2. Mi im Monat 14-16 Uhr Gemeindegottesdienst

<p>Heiland Vors. d. GKR Gemeindekonto</p> <p>Gemeindebüro Heiland</p> <p>St. Pankratius Vors. d. GKR Gemeindekonto</p> <p>Paulus Vors. d. GKR Gemeindekonto</p> <p>Gemeindebüro Paulus</p> <p>Bauverein Pauluskirche</p> <p>Pfarrer Christoph Eichert</p> <p>Pfarrer Friedhelm Kasparick</p> <p>PfarrerIn Grietje Neugebauer</p> <p>Katechetin Elisabeth Opitz</p> <p>Kantor KMD Andreas Mücksch</p> <p>Kindergarten</p> <p>Redaktionsschluss</p>	<p>Dr. Jürgen Pannwitz Goldlackweg 2 Tel. 5223702 IBAN: DE08 8005 3762 0389 0870 73 BIC: NOLADE21HAL Krokusweg 29 Fr. Gaul Öffnungsz.: Do 14-16 Uhr Tel. 68468850</p> <p>Nikolai Exner Willi-Dolgener-Str. 4 Tel. 2941374 IBAN: DE09 8005 3762 0380 0602 35 BIC: NOLADE21HAL</p> <p>Ulrike Germann Rathenauplatz 13 Tel. 5238932 IBAN: DE44 8005 3762 0380 0057 70 BIC: NOLADE21HAL</p> <p>Robert-Blum-Str. 11a Frau Gaul Tel. 5233787 Fax 5250423 www.Paulusgemeinde-Halle.de kontakt@paulusgemeinde-halle.de Öffnungszeiten: Mo+Fr 10-12 Uhr Di 16-18 Uhr Do 16:30-18:30 Uhr</p> <p>IBAN: DE52 8005 3762 0387 0858 50 BIC: NOLADE21HAL</p> <p>Georg-Cantor-Str. 21 06108 Halle (Saale) Tel. 4459490 E-Mail: pfarrer.eichert@paulusgemeinde-halle.de Sprechzeit: Fr 16-18 Uhr Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)</p> <p>Telefon 5230070 E-Mail: pfarrer.kasparick@paulusgemeinde-halle.de Sprechzeit: Mi 17-19 Uhr Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)</p> <p>Pfarrstraße 5 06118 Halle (Saale) Telefon: 5233877 E-Mail: grietje.neugebauer@gmx.de Sprechzeit: Di 11 Uhr Krokusweg 29</p> <p>Kopernikusstraße 3 06118 Halle (Saale) Tel. 5234781</p> <p>Robert-Blum-Straße 11 06114 Halle (Saale) Tel. 5225542 E-Mail: kmd.muecksch@paulusgemeinde-halle.de</p> <p>Robert-Blum-Straße 11a 06114 Halle (Saale) Tel. 5230813 E-Mail: kindergarten@paulusgemeinde-halle.de Ltg.: Almut Beer</p> <p>für März: 01.02.2018 Newsletter: www.paulusgemeinde-halle.de E-Mail: kontakt@paulusgemeinde-halle.de Tel. 5233787</p>	Kontakte
---	--	----------